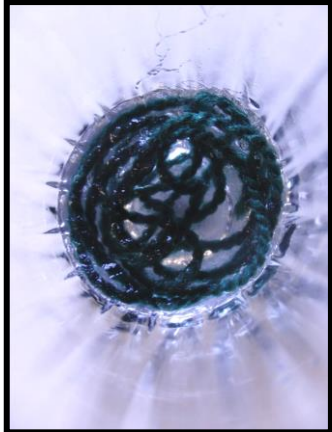
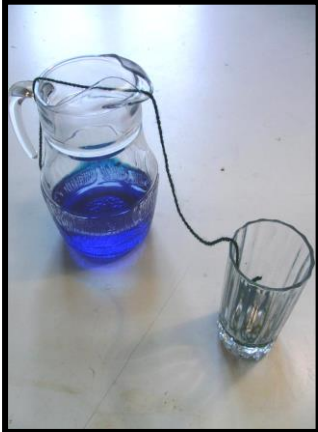



Kein Tropfen geht daneben

Geräte: Wasserkrug oder großer Meßbecher, Wasserglas, Schere	Materialien: saugfähiger Wollfaden, ev. Lebensmittelfarbe	Sonstiges: Geschirrtuch
---	--	--------------------------------

<p>1</p> 	<p>2</p> 	<p>3</p> 
<p>Der Versuch gelingt zu zweit besonders gut!</p> <p>Nimm einen etwa 40cm langen Wollfaden und gib ihn in das Wasserglas.</p> <p>Gieß etwas Wasser dazu und warte bis der Faden völlig nass ist.</p> <p>Nimm den Faden dann aus dem Glas und laß ihn abtropfen.</p>	<p>Binde ein Ende des Fadens an den Griff des Glaskruges (Meßbechers).</p> <p>Fülle den Krug mit Wasser.</p> <p>Lass den Faden nun über den Ausguss verlaufen und hänge das andere Ende in das Wasserglas.</p>	<p>Halte das Ende des Fadens im Glas mit dem Daumen an der Innenseite des Glases fest.</p> <p>Hebe den Wasserkrug nun hoch bis der Faden gespannt ist.</p> <p>Der Faden kann auch etwas schräg zum Glas verlaufen.</p> <p>Jetzt langsam! Wasser aus dem Krug gießen. Das Wasser rinnt entlang des Fadens ins Glas.</p>

Erklärung:

- Die **Erdsanziehungskraft** wirkt auf das Wasser ein und auch noch zwei andere Kräfte.
- Dass das **Wasser sich am Faden anhalten kann**, bewirkt die **Anhaftekraft**, die auch **Adhäsionskraft** genannt wird. Sie wirkt zwischen der **Flüssigkeit** und dem **festen Material**.
- Dass sich die **Wassertropfen aneinander festhalten**, bewirkt die **Zusammenhängkraft**, auch **Kohäsionskraft** genannt. Sie wirkt zwischen den **Teilchen des gleichen Stoffes** (hier das **Wasser**).

Hinweise:

- Das Wasser kann mit Lebensmittelfarbe gefärbt werden, sieht noch spannender aus.
- Du kannst den Wollfaden auch beliebig verlängern.

Quelle: Wissen macht Ah!